Symposium auf der MEDICA Gendiagnostik auf dem Sprung in die klinische Routine

23. November 2000, 14.30 Uhr, CCD Süd Raum 26,
Programm-Nr. 236

In sechs hochkarätigen Referaten werden routineteugliche Techniken von der automatisierten Probenvorbereitung über die Amplifikation bis zur Gensequenzierung und In-Situ-Hybridisierung vorgestellt. Ein Schwerpunkt ist auch die Integration der automatisierbaren Verfahren in das Labor, dargestellt am Beispiel einer Universitätsklinik (Regensburg) und eines städtischen Krankenhauses (Darmstadt).

14:30	<i>G. Hoffmann,</i>
Chairman	Gendiagnostik auf dem Sprung
in die Routine
14:45	<i>C. Wagener,</i>
Univ. Hamburg	Welchen Nutzen haben gendiagnostische Tests für den Kliniker?
15:15	<i>G. Schmitz,</i>
Univ. Regensburg	Integration molekularbiologischer Technologien in das medizinische Labor einer Universitätsklinik
15:45	<i>Y. Schmitt,</i>
Klinikum Darmstadt	Praktische Anwendung der molekularbiologischen Diagnostik im Laboratorium eines Krankenhauses der Maximalversorgung
16:15	<i>C. Bergmann,</i>
Bilatec, Rudolstadt	Automatisierte Probenvorbereitung und Nukleinsäure-Isolierung für gendiagnostische Tests
16:45	<i>A. Eckelt, Vysis,</i>
Bergisch Gladbach	Einsatz der Fluoreszenz-In-Situ-Hybridisierung in der Diagnostik von Tumoren und Gendefekten
17:15	<i>M. Zimmer,</i>
The Wellcome Trust
Centre for Human
Genetics, Oxford	Verfahren der DNA-Diagnostik in der Forschung und ihr Einsatz in der klinischen Routine
17:45	<i>K. Weber-Matthiesen,</i>
Cochair	Round-table-Diskussion

Anmeldung unter <http://www.medica.de>
Weitere Informationen bei Prof. Dr. med. *Georg Hoffmann,*
Tel. 08144-9147, g.hoffmann@trillium.de

TRIAGE® *C. difficile* Panel

Enzym-Immuno-Assay zum gleichzeitigen Nachweis von *C. difficile* Antigenen und Toxin A aus Stuhl

Das Testprinzip:

C. difficile Antigen und / oder Toxin A werden auf einer Membran durch spezifische Antikörper gebunden und durch Enzymkonjugate sichtbar gemacht. Eine Farbbande erscheint neben dem entsprechenden Namen auf der Testkassette.

Schnell

Ergebnisse in nur 15 Minuten.

Zuverlässig

Negativ-Vorhersagewert 99,7 %*
Sensitivität 98,4 %**
Spezifität 94,9 %**

Sicher

Integrierte Positiv- und Negativkontrollen auf jeder Testkassette

Einfach

20 Testkassetten, alle benötigten Materialien im Kit

FDA zugelassen

* Quelle: Hall et al., Data from the Cleveland Clinic Foundation

** im Vergleich zu DNA-Amplifikationstechniken

Vertrieb durch:

VIVA Diagnostika
Diagnostische Produkte GmbH
Breite Straße 26 · D-50354 Hürth / Köln
Fon +49 - 22 33 - 94 30 65
Fax +49 - 22 33 - 94 30 67
e-Mail:
service@viva-diagnostika.com
Internet:
www.viva-diagnostika.com